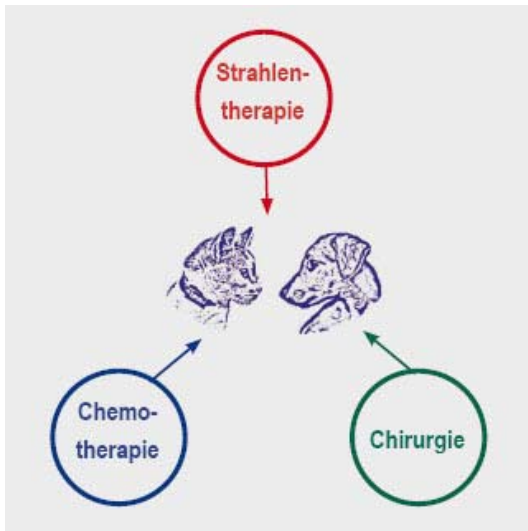


Moderne Tumorthherapie

→ integrative Krebsbehandlung

Moderne Tumorthherapie verbindet Chirurgie, Strahlentherapie, Chemotherapie und neue medizinische Behandlungsmöglichkeiten.



Die mögliche Kombination aus allen Therapieformen erlaubt eine wirksame Tumorbekämpfung mit maximaler Überlebenszeit bei erhaltener Lebensqualität für das Tier.

Ambulanz für Onkologie:

Medizinische Onkologie und Strahlentherapie

- A.o.Univ.Prof. Dr. Miriam Kleiter, Dipl. ACVR-RO
- Dr. Michael Willmann
- Dr. Birgit Wolfesberger

Tel.: 01 / 25077 - 5137

Chirurgische Onkologie

- Univ.Prof. Dr. Gilles Dupré, Dipl. ECVS

Tel.: 01 / 25077 - 5361

Für Fragen und Terminvereinbarungen stehen wir gerne zur Verfügung.

Department für Kleintiere und Pferde

Klinik für Kleintiere

Klinische Abteilung für Interne Medizin

Leiter: Univ.Prof. Dr. J. G. Thalhammer

Veterinärmedizinische Universität Wien

1210 Wien – Veterinärplatz 1

Ambulanz für Onkologie

Veterinärmedizinische Universität
Wien
Interne Medizin Kleintiere

Information für
PatientenbesitzerInnen

Aufgrund der zunehmenden Lebenserwartung unserer Hunde und Katzen ist leider auch eine deutliche Zunahme von Krebserkrankungen festzustellen. 45% aller Hunde über 10 Jahre und 32% der Katzen erkranken daran.

In der Humanmedizin ist die Bestrahlungstherapie neben der Chirurgie die wichtigste primäre Behandlungsmethode gegen Krebs – sie kann nun auch an der VUW und damit erstmals in Österreich für unsere Patienten eingesetzt werden.

Strahlentherapie

Die Strahlentherapie ist ähnlich wie die Chirurgie eine lokale Therapieform. Sie ermöglicht eine präzise und effektive Behandlung des Tumors und wird vor allem bei Krebserkrankungen eingesetzt, welche selbst nicht oder nur unvollständig chirurgisch entfernt werden können.

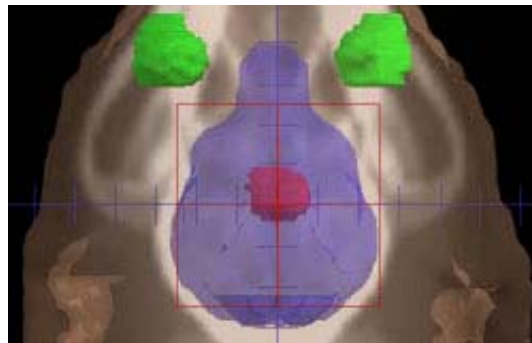
Die Therapie wird in mehreren Teilfraktionen verabreicht, um gesundes Gewebe zu schonen, aber eine effektive Tumordosis zu erreichen. Weiters erfolgt die Bestrahlung während einer kurzen Narkose, damit eine korrekte Positionierung des Patienten gesichert ist.



Behandlungsraum der Strahlentherapie mit modernem Strahlentherapiegerät (Siemens Linearbeschleuniger)

Linearbeschleuniger

Das für die Strahlentherapie eingesetzte Gerät ist ein moderner Linearbeschleuniger. Bei diesem Gerät werden Elektronen durch ein elektrisches Hochfrequenzfeld beschleunigt. Diese können einerseits selbst zur Behandlung von oberflächlichen Krebsgeschwülsten (Haut- und Unterhauttumoren) verwendet werden, oder sie erzeugen hochenergetische Röntgenstrahlen, die auch für die Behandlung tiefer gelegener Tumoren geeignet sind (Gehirntumoren, Tumoren in Brust, Bauch oder Beckenhöhle).



Computergestützte Therapie-Planung



Indikationen für eine primäre Strahlen- oder Kombinationstherapie bei Hund und Katze:

Tumor	Therapie
Hauttumoren Fibrosarkome, Mastozytome	Chir/Strahlen/Chemo
Knochtumoren Osteosarkom	Chir/Strahlen/Chemo
Tumoren der Maulhöhle Plattenepithelkarzinom orales Melanom	Chir/Strahlen/Chemo
Gehirntumoren Meningiom, Gliome Hypophysenmakrotumore	Strahlen/Chir
Tumoren d. Nasenhöhle Adenokarzinome Chondrosarkome	Strahlen/Chir

Chirurgie

Die Chirurgie ist die älteste Form der Krebsbehandlung. Sie stellt bis heute eine der wichtigsten Behandlungsmöglichkeiten dar. Ziel der Tumorresektion ist entweder die vollständige Entfernung und damit Heilung des Tumors, die Entfernung der Haupttumorlast (Zytoreduktion) als Teil einer Kombinationstherapie oder nur die Linderung von Symptomen.

Chemotherapie

Eine Chemotherapie ist im Gegensatz zur Chirurgie oder Bestrahlung eine systemische Therapieform. Sie wird daher in erster Linie zur Behandlung von systemischen Krebserkrankungen wie beispielsweise Lymphdrüsenkrebs oder Leukämie eingesetzt. Weiters ist die Anwendung einer Chemotherapie bei Tumoren mit hohem Metastasenrisiko indiziert. Ein hohes Risiko weisen etwa manche bösartige Knochtumoren oder Schilddrüsentumore auf.